



Steckbrief – Befragung / Statistik

Physikalische Einfuhr und Ausfuhr von Elektrizität der Schweiz nach Ländern

Beschreibung

Die Statistik Physikalische Einfuhr und Ausfuhr von Elektrizität der Schweiz nach Ländern weist die monatliche physikalische Einfuhr und Ausfuhr der Schweiz von Elektrizität nach Land als Menge in GWh aus. Diese Statistik wird im Rahmen der Schweizerischen Elektrizitätsstatistik erstellt.

Verfügbar seit 1996 (monatlich) bzw. 1990 (jährlich) [Excel-Files].

Unter anderem werden folgende Grössen nach Land ausgewiesen:
Einfuhr (Import)
Ausfuhr (Export)
Länder: Deutschland, Frankreich, Italien, Österreich, Liechtenstein.

Methodik

Verwendete Methodik:
Erhebung der physikalischen Einfuhr und Ausfuhr von Elektrizität nach Ländern bei der nationalen Netzgesellschaft Swissgrid (für die Höchstspannungsebene). Befragung bei verschiedenen Elektrizitätsunternehmen (für tiefere Spannungsebene bzw. Spezialfälle wie Grenzraftwerke der Wasserkraft oder Bezug/Abgabe ausländische Versorgungsgebiete).

Verwendete Variablen
GWh

Erhebungszeitraum:
Monatlich (fortlaufend)

Referenzperiode:
Monat, Quartal, Winter, Sommer, hydrologisches Jahr, Kalenderjahr

Periodizität der Veröffentlichung:
Monatlich, Jährlich

Regionalisierungsgrad:
Schweiz

Revisionspolitik

Rückwirkende Revisionen der Daten:
keine

Methodische Revisionen:
keine

Gesetzliche Grundlagen

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 9. Oktober 1992 ([SR 431.01](#))
Bundesstatistikverordnung (BStatV) vom 30. April 2025 ([SR 431.011](#))

Organisation

Link:
[Elektrizitätsstatistik \(admin.ch\)](#)

Kontakt:
Bundesamt für Energie (BFE)
Sektion Analysen und Perspektiven

Gerold Truniger
gerold.truniger@bfe.admin.ch